

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschusses der Gemeinde Bönebüttel

am Dienstag, dem 05.05.2015

im Multifunktionsraum, Sickkamp 16, 24620 Bönebüttel

Beginn: 19:35 Uhr

Ende: 20:33 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Udo Runow

Gemeindevertreter

Herr Ernst Gawlich
Herr Christian Harms-Biß
Frau Gisela Kummerfeldt
Herr Olaf Lentföhr
Herr Andreas Wengrzik-Nickel
Frau Birgit Wriedt
Herr Tammo Zimmermann

Bürgerliche Mitglieder

Frau Astrid Bühse
Frau Annelie Redmann
Herr Manfred Retzlaff

von der Verwaltung

Herr Jannik Wolf

Außerdem anwesend:

Frau Carmen Kracht (Jugend)
Frau Dr. Beate Jentzen (Kirchenvorstand;
ab 19:40 Uhr)
Herr Jens Rickert (Sportverein)
Herr Ralf Seiler (HC)

Entschuldigt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3. Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 05.05.2015
4. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 02.12.2014
5. Information über die am 02.12.2014 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Einwohnerfragestunde
7. Mitteilungen
8. Bericht der Steuerungsgruppe "Flüchtlingshilfe in Bönebüttel"
9. Information von der Jugendarbeit
10. Bericht von der betreuten Grundschule
11. Verschiedenes (öffentlich)

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Herr Gawlich eröffnet um 19:35 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Ohne Beratungsbedarf beschließt der Ausschuss, dass die Tagesordnungspunkte (TOPe) 12 bis 14 unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt werden.

Beschlussfassung: 7 Ja-Stimmen (einstimmig).

3 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 05.05.2015
-----	---

Es werden keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung (TO) gestellt; die TO wird in ihrer vorliegenden Form gebilligt.

4 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 02.12.2014
-----	---

Frau Bühse verweist auf die fehlende Anlage zu TOP 7 der letzten Sitzung vom 02.12.2014. *Die Anlage wird von der Verwaltung nachgereicht.*

Weitere Einwendungen erfolgen nicht; die Niederschrift der öffentlichen Sitzung gilt als gebilligt.

5 .	Information über die am 02.12.2014 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Herr Gawlich teilt mit, dass in der Sitzung vom 02.12.2014 keine Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil gefasst worden sind.

6 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Keine Anfragen.

7 .	Mitteilungen
-----	--------------

Mitteilungen zur Grundschule (GS) durch Herrn Gawlich:

- Die Trinkwasseranlage ist erfolgreich in Betrieb. Es werden halbjährliche Wartungsintervalle durchgeführt.
- In den diesjährigen Sommerferien werden Malerarbeiten im Bereich des Lehrerzimmers stattfinden.
- Die neue Eingangstür für die Sporthalle ist eingebaut, Bänke sind lackiert worden.
- 92 Schüler/-innen besuchen die GS in Bönebüttel. 33 Schüler/-innen die Außenstelle in Großharrie. Für das neue Schuljahr 2015/2016 sind 26 Schüler/-innen hier in Bönebüttel und neun in Großharrie angemeldet.
- Ab dem Schuljahr 2015/2016 wird es aller Voraussicht nach keine DAZ (Deutsch als Zweitsprache)-Förderung nach bisherigem Verfahren geben; die Kinder, die weiterhin DAZ-Förderung in Anspruch nehmen möchten, müssen ggf. in Förderzentren wechseln.

Mitteilungen zu der Schulsozialarbeit durch Herrn Gawlich:

- Es gibt zwei potentielle Kandidatinnen für die Ausübung der Schulsozialarbeit. Finanzmittel stehen für das Haushaltsjahr 2015 zur Verfügung. Frau Kummerfeldt erläutert auf Nachfrage weitere positive Anreize, die einen Aufbau der Schulsozialarbeit rechtfertigen.
- Vom 01.06. – 05.06.2015 wird es eine Projektwoche an der Grundschule Bönebüttel und der Außenstelle Großharrie zum Thema „Grüne Woche“ geben. Interessierte Einwohner/-innen sind herzlich willkommen.

Mitteilungen aus dem Kindergarten (Frau Beate Jentzen):

- Die selbstständige Vergabe von Handwerksleistungen durch die Kitaleitung bringt enorme Vorteile.
- Die Wartung der Heizungsanlage durch einen anderen Installateur funktioniert reibungslos.
- Arbeiten an der Telefonanlage sind noch nicht abgeschlossen.
- In den diesjährigen Sommerferien stehen erstmalig keine großen Bauarbeiten an.
- Am 24.06.2015 wird eine Arbeitsgruppe mit Herrn Runow über die Verwendung der Haushaltsmittel 2015 tagen.

In Bezug auf die neuen Elternbeiträge in Neumünster ergibt sich eine Diskussion über den Kostendeckungsgrad durch die Elternbeiträge in der Gemeinde Bönebüttel bzw. die gemeindliche Genehmigung zur auswärtigen Unterbringung trotz eigener freier Kapazitäten. In diesem Zusammenhang soll auch über längere Betreuungszeiten bzw. eine Veränderung der Betreuungszeiten nachgedacht werden.

Am 20.09.2015 wird ein Gemeindefest stattfinden.

Mitteilungen aus dem Sportverein (Herr Jens Rickert):

- Alle im Kreisgebiet liegenden Gemeinden mit zu niedrigen Steuersätzen erhalten zurzeit keine finanzielle Sportförderung; ab 01.01.16 wird die entsprechende Regelung aufgehoben.
- Zwei Fußballturniere werden in der Festwoche stattfinden.
- Nachfrage von Herrn Zimmermann bzgl. Einhaltung des Mindestlohns im Sportverein: Herr Rickert berichtet über die Anpassung der entsprechenden Arbeitsverträge und der Einhaltung des Mindestlohngesetzes Schleswig-Holstein.
- Für die Festwoche sollen Flyer an die Einwohner und Einwohnerinnen verteilt werden.

8 .	Bericht der Steuerungsgruppe "Flüchtlingshilfe in Bönebüttel"
-----	---

Frau Beate Jentzen informiert die Anwesenden anstatt der entschuldigten Frau Pastorin Katja Engelhard darüber, dass die beiden afghanischen Flüchtlingsfamilien sehr gut in Bönebüttel aufgenommen worden sind. Die Kinder besuchen die Kita bzw. Schule. Die Familien werden gut in die Gemeinschaft integriert.

Die Spendenbereitschaft der Einwohner/-innen ist zudem sehr ausgeprägt. Zusätzlich stehen noch zweckgebundene Mittel für die Flüchtlingshilfe zur Verfügung.

Frau Kummerfeldt berichtet von der Betreuung der Sprachkurse. Erfreulich sei, dass i. d. R. eine Eins-zu-eins-Betreuung stattfindet. Sie bedauere allerdings, dass nur unzureichendes Lehrmaterial für den Unterricht zur Verfügung stünde.

Die Flüchtlinge würden teilweise große Lernfortschritte erzielen, sodass auch deren Integration durch die verbesserte Kommunikation positiv beeinflusst werde.

9 .	Information von der Jugendarbeit
-----	----------------------------------

Frau Carmen Kracht, Jugendbetreuerin der Gemeinde, schildert in ihrem Sachstandsbericht Aktivitäten und Tätigkeiten des Jugendtreffs. Sie bedankt sich für das Ihr entgegengebrachte Vertrauen und begrüßt die Bereitstellung eines PCs für die Jugendarbeit.

Frau Kracht bietet an, bei der nächsten KSSS-Sitzung Fotos der lebendigen Jugendarbeit der Öffentlichkeit zu präsentieren. Der Jugendtreff werde von den Kindern und Jugendlichen rege genutzt; sie brächten sich aktiv bei der Jugendarbeit mit ein.

Alle interessierten Kinder und Jugendlichen können freitags von 16.00 – 21.00 Uhr die Einrichtung besuchen. 10-15 Kinder/Jugendliche nutzen die angebotenen Aktivitäten regelmäßig. Dazu gehören z. B. diverse Sportaktivitäten, Kochen, Backen oder Musik hören.

In diesem Jahr soll ein Ausflug in den Hochseilgarten in Trappenkamp organisiert werden. Frau Kracht bittet in diesem Zusammenhang den KSSS-Ausschuss um eine finanzielle Unterstützung des Ausflugs. Herr Gawlich wird in Absprache mit Herr Runow die finanziellen Möglichkeiten zur Unterstützung des Ausflugs ermitteln.

10 .	Bericht von der betreuten Grundschule
------	---------------------------------------

Herr Gawlich verweist auf die Berichterstattung unter TOP 7 zu der betreuten Grundschule.

Für das Schuljahr 2015/2016 sind 55 Kinder in der betreuten Grundschule angemeldet. Laut Protokoll der Sitzung vom 02.12.2014 werden zurzeit 42 Kinder betreut.

Nach der Neubesetzung des Vorstands der betreuten Grundschule ist die weitere Vorgehensweise zur Sicherstellung einer jederzeit ausreichenden Betreuung ab dem neuen Schuljahr 2015/2016 abzuklären (aufgrund der steigenden Fallzahlen).

11 .	Verschiedenes (öffentlich)
------	----------------------------

Keine Wortmeldungen.

gez. Ernst Gawlich

(Vorsitzender)

gez. Jannik Wolf

(Protokollführer)